

Gemeinde Besenthal

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Uwe Benthien

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Gemeindevertretung Besenthal

Datum

15.12.2016

Beratung:

Haushaltssatzung und -plan 2017

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017 der Gemeinde Besenthal weist in den Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes jeweils einen Betrag in Höhe von 103.600 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von jeweils 15.700 € aus. Kreditaufnahmen sind in der Haushaltssatzung und im Haushaltsplan nicht eingestellt. Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie im Vorjahr mit 260 v. H. in den Grundsteuern A und B und mit 310 v. H. in der Gewerbesteuer ausgewiesen.

Der Haushaltsplan 2017 weist mit dem vorliegenden Entwurf zunächst nur die Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 5.000 € aus. Der Verwaltungshaushalt muss durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 6.700 € ausgeglichen werden.

Die Einnahmen aus dem Finanzausgleich durch die Schlüsselzuweisungen liegen bei 38.300 €. Die Kreisumlage liegt im kommenden Jahr mit 38,09 % bei 30.800 € (4.700 € höher als im Vorjahr). Die Amtsumlage wird im kommenden Jahr um 2,5 % gesenkt, so dass der Umlagesatz dann bei 16 % liegen wird und wird mit 13.000 € um 300 € geringer ausfallen als im vergangenen Jahr. Die Kindergartenumlage fällt mit 11.000 € um 500 €, die Schulumlage mit 11.600 € um 1.100 € niedriger aus, als im vergangenen Jahr. Ansonsten wurde sich bei dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes bei der Ansatzgestaltung an den Vorjahressätzen orientiert.

Im Vermögenshaushalt sind zunächst Mittel für die Umstellung der digitalen Alamierung der FFw mit 4.000 € eingestellt.

Auch im Jahr 2017 wird wieder eine Entnahme aus der Rücklage (8.200 €) notwendig.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Besenthal beschließt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2017 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.